



BMW Motorrad Motorsport feiert ersten Doppelsieg.

BMW Motorrad Motorsport ist in der Superbike-Weltmeisterschaft zum Siegerteam gereift: Marco Melandri gewinnt in Donington vor Leon Haslam.

München/Stephanskirchen, 14. Mai 2012. Geschafft! Grenzenloser Jubel im Team BMW Motorrad Motorsport: Die Mannschaft aus München und Stephanskirchen feiert ihren ersten Sieg in der Königsklasse für seriennahe Motorräder. Werksfahrer Marco Melandri (ITA) triumphierte im insgesamt 88. Rennen in Donington (GBR) vor seinem Teamkollegen Leon Haslam (GBR), der damit den Doppelsieg für BMW perfekt machte. BMW Motorrad setzt seinen Weg an die Spitze weiter fort: Nachdem die Mannschaft mit Troy Corser (AUS) bereits im Jahr 2010 die erste Poleposition und die ersten Podestplätze errang, Marco Melandri im ersten Rennen für BMW Motorrad einen zweiten Platz einfahren konnte und Leon Haslam beim Rennwochenende in Imola mit einem Zweifachpodium glänzte, hat das Team nun den nächsten bedeutenden Meilenstein erreicht.

„Ich gratuliere Marco und dem Team ganz herzlich zu diesem wichtigen ersten Sieg“, sagt Hendrik von Kuenheim, Leiter BMW Motorrad. „Dass BMW Motorrad mit einem Doppelsieg aus Donington abreist, hatten wir nicht erwartet. Schade, dass unsere Fahrer das zweite Rennen nicht beenden konnten, sonst hätte Leon seinen ersten Sieg für BMW Motorrad eingefahren. Die ganze Mannschaft hat hart dafür gearbeitet, das Potenzial der BMW S 1000 RR auch auf der Rennstrecke in Erfolge umzusetzen. Ich möchte allen Beteiligten in den verschiedenen Abteilungen für ihren unermüdlichen Einsatz danken. Unser Ziel für diese Saison ist, den eingeschlagenen Weg nach vorn mit regelmäßigen Podestplätzen und weiteren Siegen fortzusetzen. Dass wir den Sieg aus eigener Kraft einfahren konnten, freut mich ganz besonders. Und ich bin zuversichtlich, dass dies erst der Anfang ist und dass wir in dieser Saison noch häufiger einen BMW Fahrer auf der obersten Stufe des Podests sehen werden.“

„Dieser Doppelsieg ist die Belohnung für die harte Arbeit, die alle an diesem Projekt Beteiligten in den vergangenen Wochen und Monaten geleistet haben“, ergänzt BMW Motorrad Motorsport Direktor Bernhard Gobmeier. „Alle Abteilungen arbeiten Hand in Hand, und es ist nicht nur ein Erfolg des Rennteams, sondern von ganz BMW Motorrad. Nach diesem wichtigen Meilenstein lautet unser Ziel nun, daran anzuknüpfen und in den nächsten Rennen dieselbe starke Leistung zu zeigen wie in Donington.“

„Das Gefühl ist unglaublich“, sagt Marco Melandri. „Es ist fantastisch, Teil der Geschichte eines Unternehmens wie BMW Motorrad zu sein. Davon hätte ich als Kind nicht zu träumen gewagt. Ich möchte jedem bei BMW Motorrad, der Mannschaft an der Strecke und jedem, der Teil dieses Projektes ist, von Herzen danken. Wir hatten Schwierigkeiten, haben aber immer hart gearbeitet und nie aufgegeben. Wir werden weiter vollen Einsatz zeigen. Ich bin überglücklich.“

Seit dem Einstieg in die Superbike-Weltmeisterschaft wird die Rennversion der BMW S 1000 RR an den Standorten in München und Stephanskirchen kontinuierlich weiterentwickelt und optimiert. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit der Serienentwicklung. Beide Seiten profitieren dabei von einem tiefgreifenden Wissensaustausch. Auf das Potenzial des Supersportlers aus dem Hause BMW Motorrad setzen weltweit auch über 100 Kundenteams, die in internationalen und nationalen Meisterschaften schon zahlreiche Titel und Siege feiern konnten.

Media Contact

BMW Sports Communications
Benjamin Titz
+49 179 7438088
benjamin.titz@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

Pressekontakt: Benjamin Titz, BMW Sportkommunikation, E-Mail: benjamin.titz@bmw.de, Telefon: +49 89 382 22998, Mobil: +49 179 7438088

BMW MOTORRAD 3ASY RIDE

